

Rasante Verfolgungsfahrt in Villach: Teenager ohne Führerschein am Steuer!

Am 29. Dezember 2024 floh ein 16-Jähriger mit gestohlenem Auto vor der Polizei in Villach und gefährdete dabei andere Verkehrsteilnehmer.

Villach, Österreich - Ein riskantes Verfolgungsspiel in Villach sorgte für Aufregung in der Nacht. Die Polizei versuchte gegen 2 Uhr früh, ein verdächtiges Fahrzeug im Stadtgebiet anzuhalten, doch der Fahrer, ein 16-Jähriger, gab Gas und entkam mit waghalsiger Geschwindigkeit. Laut den Ordnungshütern raste er mit über 135 km/h durch eine 30er-Zone am Mühlenweg und geriet dabei in eine gefährliche Situation, als das Auto ins Schleudern geriet und fast mit einer Betonwand kollidierte. Schließlich parkte der junge Fahrer das Fahrzeug auf einem Firmengelände und flüchtete zusammen mit einem 15-jährigen Begleiter zu Fuß, wie **5min.at** berichtete.

Die Polizei stellte bei der Fahndung schnell die beiden Jugendlichen und konnte den 16-Jährigen festnehmen. Er bestritt zunächst, gefahren zu sein, doch sein 15-jähriger Komplize bestätigte dessen Fahrkunst. Die Ermittlungen ergaben, dass die Mutter des 16-Jährigen das Auto lediglich ausgeliehen hatte, während die beiden Jugendlichen unerlaubt die Schlüssel des Fahrzeugs entwendeten. Beide verfügen nicht über eine gültige Fahrerlaubnis und müssen sich nun wegen unbefugten Gebrauchs des Fahrzeugs verantworten. Zusätzlich wird gegen den älteren der beiden wegen seiner riskanten Fahrweise ermittelt, die eine erhebliche Gefährdung der Verkehrssicherheit darstellte.

Besondere Leasingmöglichkeiten für Beamte

Parallel zu diesen Vorfällen gibt es einen starken Trend im Bereich des Beamten- und Behördenleasing, der für verbeamtete Personen eine kostengünstige Fahrzeugalternative darstellt. Da viele Gemeinden und Behörden aufgrund der Finanzkrise weniger bereit sind, Dienstwagen auszugeben, ist das Beamtenleasing eine attraktive Lösung. Bei dieser speziellen Leasingart können öffentliche Träger Fahrzeuge zu besonders günstigen Konditionen leasen, ohne Anfangs- und Schlussraten zahlen zu müssen, wie [carwow.de](http://www.carwow.de) hervorhebt.

Die Vorteile des Beamtenleasing sind nicht nur finanziell, sondern auch praktisch: oft ist die Versicherung in den Leasingraten enthalten, und Mitarbeiter können während der Dienstzeit kostenlos fahren. Darüber hinaus gibt es spezielle Angebote von bekannten Anbietern wie Audi und Mercedes, die auf die Bedürfnisse von Behördenkunden zugeschnitten sind. So bleibt das Thema Leasing für Beamte relevant und ansprechend, während zugleich die Negativschlagzeilen der nächtlichen Verfolgungsjagd die Sensibilität im Straßenverkehr bekräftigen.

| Details | |
|-------------------|---|
| Vorfall | Fahrerflucht |
| Ursache | riskante Fahrweise, unbefugter Gebrauch |
| Ort | Villach, Österreich |
| Festnahmen | 2 |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.carwow.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at